

Bücherei Junify 2022

Am 21.09.2022 fand das große Bücherei Junify statt. Organisiert wurde die Feier von sechs Buchclub-Gründungsmitgliedern, die im Juni zum Demokratiefestival nach Berlin gefahren sind und von zwei Buchclub-Mitgliedern, die im August zum Demokratiegarten nach Hamminkeln gefahren sind. Dabei ging es vor allem darum „Demokratisch Handeln“ mit den Personen, die dort waren, noch einmal zu erleben.



Zuerst halfen einige Kinder beim Aufbau des Sitzkreises in der Bücherei.



Danach ging es auch schon mit dem Programm los.

Der erste Programmpunkt wurde spontan abgeändert und so wurde anders, als ursprünglich geplant, mit der Vorstellung der Engagement AG begonnen, deren Mitglieder extra vorbeigekommen waren, um den Buchclubmitgliedern auch ihre Arbeit vorzustellen. Im Anschluss wurden den Buchclubmitgliedern alle Fragen beantwortet. Als die Gründungsmitglieder, die inzwischen studieren bzw. ihre Ausbildung begonnen haben, vollzählig waren, machten wir mit dem nächsten Programmpunkt weiter. Es konnte gewählt werden zwischen der Teilnahme an einem Actionbound (Das ist eine App mit der man kleine Quizze, die sogenannte Bounds erstellen kann) oder der Teilnahme an einem Improtheater (dabei wird ein kurzes, ca. 10-minütiges Theaterstück aufgeführt, an dem das Publikum beteiligt wird und den Ablauf mitbestimmen kann. Bei uns ging es um eine Busfahrt, bei der mit dem vom Publikum vorgegebenen Gefühl und einem Zielort improvisiert wurde.) Als wir damit fertig waren, ging es in die Pause, wo man sich mit „Leckertüten“ und Getränken stärken konnte.



Danach begannen dann die Gründungsmitglieder mit der Vorstellung der Ergebnisse des Actionbound und die Kinder die am Improtheater teilgenommen hatten, führten ihre große Vorstellung dem Publikum vor.



Dann zeigten Fabian und Julian einen von ihnen erstellten sehr interessanten und anschaulichen Film zu Hamminkeln, wo die Regionale Lernstatt NRW stattfand und erklärten auch einiges dazu. Dort gab es ein reichhaltiges Programm, das über Rassismus und viele andere Themen, mithilfe von kleinen Workshops oder auch einfachen Erzählrunden, informierte.



Anschließend folgte noch mal eine kurze Pause, nach der die Gründungsmitglieder die volle Aufmerksamkeit von allen Zuhörern hatten und über ihre Reise nach Berlin erzählten. Sie zeigten einen 10-minütigen Film und daraufhin wurden dann noch Dinge dazu erklärt und wer jetzt noch Fragen hatte, konnte diese stellen.



Abschließend halfen noch viele beim Abbau und somit war auch diese Feier schließlich beendet.

Es war eine schöne Buchclubfeier bei der man sehr viel erfahren konnte.



Im Namen des Buchclubparlaments 21/22 möchte ich mich für das zurückliegende Jahr und die vielen, tollen Momente im und mit dem Buchclub bedanken und wünsche den neuen Mitgliedern und dem neuen Parlament alles Gute.

Julian Pozimski, 6c, Pressewart